



Klinik Arlesheim

... weil Gesundheit mehr bedeutet.

Psychiatrie

**Informationen für stationäre
Patientinnen und Patienten**



Inhaltsverzeichnis

Herzlich Willkommen!	3
Ihr Aufenthalt bei uns	4
Zum Tagesablauf auf unserer Station	7
Patientenrechte und -pflichten	10
Informationen von A - Z	13
Der Austritt	18
Ihre Meinung interessiert uns	19
Wichtige Kontakte	20

Herzlich Willkommen!

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

Wir begrüßen Sie herzlich auf der Psychiatrie-Abteilung.

Die Klinik Arlesheim ist das anthroposophische Akutspital der Nordwestschweiz. Die medizinische Diagnostik und Therapie basiert auf den modernen Möglichkeiten der naturwissenschaftlichen Medizin. Als erste anthroposophische Klinik weltweit verfügt die Klinik Arlesheim über eine 100-jährige Erfahrung mit dem integrativen Konzept der Anthroposophischen Medizin. Uns ist es wichtig, dass Sie sich von Anfang an in unserer Klinik wohlfühlen. Denn das unterstützt den Heilungsprozess.

Damit sich Ihr Aufenthalt in der Klinik so gestaltet, dass es für Ihre Behandlung förderlich ist, möchten wir Sie auf den folgenden Seiten mit unserer Station vertraut machen. Lesen Sie die Hinweise bitte aufmerksam durch. Die Broschüre enthält wichtige Informationen zu Ihrem Aufenthalt in unserer Klinik.

Haben Sie Fragen zu Ihrem Klinikaufenthalt oder zur Kostengutsprache Ihrer Krankenkasse, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen der Patientenaufnahme, Tel. 7905.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

Die Mitarbeitenden der Klinik Arlesheim

Ihr Aufenthalt bei uns

Unsere Therapien sollen Ihren Heilungsprozess unterstützen und sind individuell für Ihre Situation zusammengestellt. Dazu gehören sowohl Einzeltherapien als auch unsere Gruppenangebote.

Auf der Station werden Sie in Ihrem Prozess von einem interprofessionellen Behandlungsteam, bestehend aus einer Psychiaterin/einem Psychiater, einer Assistenzärztin/einem Assistenzarzt und zwei Pflegenden als Bezugspersonen, individuell betreut. Dieses Behandlungsteam wird von Therapeutinnen und Therapeuten aus verschiedenen Therapie-richtungen und dem Sozialdienst ergänzt.

Von ärztlicher Seite wird der Behandlungsplan festgelegt und die medikamentöse Therapie verordnet, die konventionelle Psychopharmaka und anthroposophische Heilmittel umfasst.

Das Pfllegeteam unterstützt die Patientinnen und Patienten 24 Stunden am Tag und ist somit auch in Krisensituationen jederzeit ansprechbar.

Verordnete Einzeltherapien wie auch die Gruppenangebote gehören zum Therapiekonzept, d.h. sie können nur in Absprache mit dem Behandlungsteam abgesagt werden.

Äussere Anwendungen

Die Äusseren Anwendungen - Wickel und Kompressen sowie Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka - werden von den Pflegenden ausgeführt. Damit diese Anwendungen ihre Wirkung entfalten können, ist es wichtig, dass Sie sich in Ruhe darauf einlassen und in dieser Zeit weder lesen, Radio hören, telefonieren, noch sonstigen Aktivitäten nachgehen.

Damit Ihr Körper auf diese Anwendungen reagieren/antworten kann, ist eine Nachruhe von ca. 1/2 Stunde erforderlich.

Ein „Wickel“ nach dem Mittagessen ist am wirkungsvollsten, wenn er spätestens eine ½ Std. nach der Mahlzeit angelegt werden kann. Bitte melden Sie sich deshalb bis spätestens 13 Uhr bei den Pflegenden. Anwendungen vor der Nachtruhe werden bis 23 Uhr verabreicht. An Sonntagen und an Tagen mit Ganzkörperanwendungen oder Rhythmischen Massagen gibt es bei täglichen Anwendungen eine Pause.

Künstlerische Therapien, Heileurythmie, Physiotherapie

Zu Ihrer Orientierung erhalten Sie einen Wochenplan (Stundenplan) mit Zeitangaben der verordneten Therapien, Therapieräumen und dem Namen der Therapeutin/des Therapeuten. Bei den meisten dieser Therapien ist eine Nachruhezeit von ca. ½ Stunde nötig. Ihre Therapeutin/Ihr Therapeut wird Sie darüber informieren.

Postfach

Jede Patientin/jeder Patient hat ein eigenes Postfach schräg gegenüber vom Stationszimmer. Persönliche Post sowie persönliche Informationen werden dort für Sie einsortiert. Bitte leeren Sie Ihr Postfach regelmässig.



Apotheke/Medikamente

Wir haben eine hauseigene Apotheke mit einem grossen Sortiment an Medikamenten und Pflegeprodukten. Viele der Heilmittel werden in unserem eigenen Heilmittellabor mit grosser Sorgfalt hergestellt. Sie bilden eine wichtige Unterstützung in der Therapie.

Je nach individuellem Prozesstand werden Sie die Medikamente von den Pflegenden erhalten oder in Eigenverantwortung auf Ihrem Zimmer haben. Bitte nehmen Sie sich Zeit für die Medikamenteneinnahme, und nehmen Sie die anthroposophischen und weiteren pflanzlichen Medikamente ca. 20 Minuten vor den Mahlzeiten ein. Bitte nehmen Sie ohne Rücksprache keine Medikamente ein, die Ihnen nicht von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt verordnet wurden. Die Einnahme von Alkohol und anderen nicht verordneten Betäubungsmitteln ist in der Klinik nicht gestattet.



Zum Tagesablauf auf unserer Station

Morgenrunde

Um gemeinsam in den Tag zu starten, treffen sich um 8.30 Uhr alle Ärztinnen/Ärzte, Pflegenden und Patientinnen/Patienten im Gruppenraum zur Morgenrunde.

Mahlzeiten

Essenszeiten im Speisesaal:

Frühstück 7.30 bis 8.30 Uhr (So ab 8 Uhr)

Mittagessen 11.45 bis 13.00 Uhr

Abendessen 17.30 bis 18.30 Uhr

Kühlschrank

Sie haben die Möglichkeit, eigene Frischprodukte im Patientenkühlschrank zu lagern. Alle Produkte müssen mit Zimmernummer und Datum angeschrieben sein, ansonsten müssen sie aus hygienischen Gründen entsorgt werden.

Mittagsruhe

Zwischen 12.30 Uhr und 14 Uhr ist Mittagsruhe.

Nachtruhe

Bitte halten Sie sich ab 21 Uhr auf der Station auf und ab 23 Uhr in Ihrem Zimmer.

Besuchszeiten

Besuche sind in den therapiefreien Zeiten bis 21 Uhr möglich. Vor allem das Wochenende lässt viel Freiraum für Besuche. Bitte halten Sie sich aus Rücksicht auf die Privatsphäre Ihrer Mitpatientinnen/Mitpatienten mit Ihrem Besuch nicht in den Aufenthaltsräumen oder im Raucherzelt auf.

Arztvisite

Gemeinsam mit dem Behandlungsteam planen Sie den Behandlungsprozess. Visiten und Standortgespräche werden im Wochenplan vermerkt. Weitere Visiten und Visiten mit der Assistenzärztin/dem Assistenzarzt finden individuell geplant statt und sind auf der Visitentafel ersichtlich.

Pflegeprozess

Im Pflegeprozess definieren wir drei Behandlungsphasen: Die Ankommensphase, die Vertiefungsphase und die Austrittsvorbereitungsphase (siehe separate Information). Gemeinsam mit Ihren Bezugspflegernden legen Sie Ihre Behandlungsschwerpunkte für die einzelnen Phasen fest.

Privatsphäre/Besuche

Gegenseitige Besuche von Mitpatientinnen/Mitpatienten in den Zimmern sind zu unterlassen, damit der private Rückzugsraum gewährleistet ist.

Psychoedukation

Einmal wöchentlich findet die Psychoedukations-Gruppe zu einem der folgenden Themen statt: Kommunikation, Angst, Stress, Depression, Schlaf, Selbstfürsorge.

Männergruppe

Einmal pro Woche findet eine Gruppe nur für unsere männlichen Patienten statt.

Plenum

Einmal in der Woche findet eine Stationssitzung statt, in welcher stationsspezifische Themen diskutiert werden.



Abendgestaltung

Am Freitagabend findet jeweils eine gemeinsame Aktivität auf der Station statt, die im Vorfeld zusammen geplant wird.

Zimmer

Damit Ihr Zimmer für Sie ein geschützter (Rückzugs-)Raum sein kann und um Ihre Privatsphäre sicherzustellen, sind all unsere Patientenzimmer mit einem Badge-Schloss versehen und lassen sich somit nur mit einem Badge öffnen.

Sie erhalten Ihren persönlichen Badge gegen Quittung beim Eintritt von der Pflege und geben diesen beim Austritt ebenfalls gegen Quittung wieder bei der Pflege ab. Im Verlustfall müssen wir Ihnen eine Gebühr von CHF 50.- berechnen.

Bitte beachten Sie: Ärzte, Pflege, Therapeuten und Mitarbeitende vom Hausdienst haben Zugang zu Ihrem Zimmer, werden dieses jedoch erst nach Anklopfen betreten.

Patientenrechte und -pflichten

Als Patientin oder Patient haben Sie bestimmte Rechte und Pflichten. Die wichtigsten haben wir hier für Sie zusammengefasst:

Selbstbestimmung

Sie selbst entscheiden nach einer angemessenen und verständlichen Aufklärung, ob Sie sich einer bestimmten Behandlung oder einem Eingriff unterziehen wollen. Lehnen Sie eine vorgeschlagene medizinische Massnahme ab, so wird dies selbstverständlich respektiert; für die daraus eventuell resultierenden Folgen müssen Sie jedoch die Verantwortung übernehmen. Die Respektierung des Patientenwillens ist zentral für die Behandlung und Betreuung. Dem Recht auf Selbstbestimmung sind jedoch auch Grenzen gesetzt: Dem Willen des Patienten oder seines Vertreters eine bestimmte Behandlung durchführen zu lassen muss nur entsprochen werden, wenn diese Behandlung medizinisch indiziert ist.

Information

Der Arzt bzw. die Ärztin wird Sie laufend in verständlicher Form über Ihren Gesundheitszustand und den voraussichtlichen Verlauf des Heilungsprozesses informieren. Fragen Sie Ihr Behandlungsteam zu Art und Zweck von Untersuchungen, Behandlungen oder Eingriffen.

Stellen Sie Rückfragen, wenn Sie zum Beispiel Fachausdrücke nicht verstehen oder zusätzliche Informationen wünschen. Der Arzt wird Sie auch über Risiken und Nebenwirkungen informieren; er legt Ihnen, sofern vorhanden, Behandlungsalternativen dar. Diese Informationspflicht entfällt nur dann, wenn unverzügliches Handeln notwendig ist. Sie wird jedoch nachgeholt.

Datenverarbeitung und Datenschutz

Auskünfte an Familie und Freunde

Zur Wahrung Ihres Persönlichkeitsrechts darf der Arzt bzw. die Ärztin ohne Ihr Einverständnis Ihrer Familie und Ihren Freunden keine umfassenden Auskünfte über Ihren Gesundheitszustand erteilen. Sofern aus den Umständen jedoch nicht auf einen Geheimhaltungswillen Ihrerseits geschlos-

sen werden muss, wird die Zustimmung für Auskünfte an Bezugspersonen (in Patientenverfügung genannte Personen oder bei der Aufnahme bezeichnete nächste Angehörige) vermutet. Bitte geben Sie uns ausdrücklich an, wenn Sie dies nicht wünschen.

Wollen Sie, dass keinerlei Informationen hinsichtlich Aufenthalt, Eintritt oder Austritt bzw. Verlegung bekannt gegeben werden, teilen Sie dies bitte ausserdem dem Empfang mit.

Auskünfte an zuweisende und nachbehandelnde Stellen

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass wir ohne Ihre anderslautende Willenserklärung medizinisch notwendige Auskünfte an die zuweisenden und nachbehandelnden Ärztinnen und Ärzte sowie an andere Fachpersonen, welche die Behandlung und Betreuung unmittelbar übernehmen (z.B. Spitex, Heime), erteilen.

Weiterverwendung Ihrer Daten für die Forschung

Informationen aus Ihrer Krankengeschichte können helfen, mehr über Erfolge und Misserfolge in der Prävention sowie über die Erkennung und Behandlung von Krankheiten zu verstehen.

Es ist möglich, dass Ihr Patientendossier zu einem späteren Zeitpunkt durch Mitarbeitende der Forschungsabteilung der Klinik Arlesheim wissenschaftlich ausgewertet wird.

Die Weiterverwendung wie auch die Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt in jedem Fall in verschlüsselter Form und unter Berücksichtigung aller geltenden Datenschutz- und forschungsrechtlichen Bestimmungen. Genutzt werden die Daten nur, wenn Sie Ihr Einverständnis dazu geben. Das entsprechende Einverständnisformular enthält weitere Informationen.

Beschwerderecht

Fühlen Sie sich in Ihrem Recht verletzt, so können Sie sich an die Klinikmitarbeitenden wenden oder das Qualitätsmanagement über den Rückmeldebogen bzw. das Meldeportal auf der Webseite der Klinik kontaktieren. Auf Seite 19 finden Sie unser Rückmeldeangebot „Ihre Meinung interessiert uns“ erläutert.

Patientenverfügung

Mit einer Patientenverfügung können Sie für den Fall, dass Sie nicht mehr in der Lage sein sollten, selbst eine Entscheidung zu treffen, Ihren Willen schriftlich festhalten. Zum Beispiel, ob und welche Personen in medizinische Entscheidungen mit einbezogen werden sollen, ob lebensverlängernde Massnahmen zu ergreifen oder zu unterlassen sind und wie Sie zu Obduktion und Organspende stehen. Ihr diesbezüglicher Wille ist vom Behandlungsteam zu respektieren, ausser Ihre Anordnungen würden gegen die Rechtsordnung verstossen oder Anhaltspunkte würden den Schluss zulassen, dass Sie inzwischen Ihre Einstellung geändert haben. Der behandelnde Arzt/die behandelnde Ärztin wird Sie nach Ihrer Patientenverfügung fragen.

Patientenpflichten

Dazu gehören insbesondere, dass Sie:

- dem behandelnden Arzt vollständige Angaben über Allergien, frühere Krankheiten, Untersuchungen sowie Behandlungen machen,
- sich an die ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Anordnungen des Personals halten,
- die Hinweise dieser Patienteninformation befolgen, speziell die Vorschriften betreffend Rauchen, Anzünden von Kerzen, Bedienen von Handys und Verlassen des Klinikareals,
- auf die Bedürfnisse Ihrer Mitpatientinnen und Mitpatienten Rücksicht nehmen,
- die Kosten, die nicht von Ihrer Krankenkasse übernommen werden, selbst zahlen.

Informationen von A - Z

Anregungen/Rückmeldungen/Reklamationen

Für eine stetige Entwicklung unserer Arbeit sind wir auf Ihre Rückmeldungen, Anregungen und auch Reklamationen angewiesen und sind Ihnen dankbar für direktes Feedback.

Apotheke Öffnungszeiten

Mo bis Fr	8.30 bis 18.30 Uhr
Sa	8.30 bis 16.00 Uhr

Bibliothek

Im Aufenthaltsraum auf unserer Station haben wir eine Bibliothek, die jederzeit genutzt werden kann.

Brandfall

Begeben Sie sich im Brandfall umgehend ins Freie. Halten Sie sich bitte an die Beschreibung und den Fluchtplan an Ihrer Zimmertür.



Café-Restaurant Öffnungszeiten

täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr (Sa bis 16.00 Uhr)
Mittagessen von 12.00 bis 13.30 Uhr

Unsere Küche trägt das Bio-Label „Goût Mieux“ und ist eine Bio Knospe Komponentenküche. Für die Ernährung werden nach Möglichkeit regionale Produkte und Erzeugnisse aus biologisch-dynamischem Anbau verwendet. Unser Café-Restaurant bietet eine Auswahl an süssen und salzigen Speisen.



Elektronische Medien und Mobiltelefon

Bitte gehen Sie mit Musikgeräten sparsam um, und benutzen Sie diese nur in Zimmerlautstärke in Ihrem Zimmer. Am Empfang können Sie für einen kleinen Unkostenbeitrag persönliche Kopfhörer kaufen.

Telefonieren Sie bitte nur in Ihrem Zimmer oder ausserhalb des Hauses. Bitte nutzen Sie Ihr Mobiltelefon nicht in den Aufenthaltsräumen oder auf dem Balkon.



Empfang

Der Empfang im Haus Wegman ist über die interne Tel.-Nummer 7111 zu erreichen und wie folgt für Sie da:

Mo bis Fr	7.30 bis 20.30 (Tel. ab 8 Uhr)
Sa	8.00 bis 20.30 Uhr
Sonn- und Feiertage	9.00 bis 20.30 Uhr

Hier können Sie mit EC und Postcard Bargeld (ab 20 CHF) beziehen. Sie finden auch eine Auswahl an Karten, Snacks und kleinen Geschenken sowie Gutscheine für Rhythmische Massagen, Rhythmische Einreibungen und Bons für unser Café-Restaurant.

Internet/WLAN

WLAN steht Ihnen über KLAGAST zur Verfügung. Wenn Sie einen Internetzugang wünschen, können Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten am Empfang beziehen.

Für Patientinnen und Patienten mit einer Privat- oder Halbprivat-Versicherung ist diese Leistung im Hotelleriezuschlag inbegriffen. Patientinnen und Patienten mit einer Allgemeinversicherung zahlen für die WLAN-Verbindung CHF 3.– pro Tag ab dem 1. bis und mit 14. Tag; CHF 1.50 pro Tag ab dem 15. bis und mit 30. Tag; ab dem 31. Tag ist das WLAN gratis.

Einen freien Zugang bieten wir für die Seiten der Klinik Arlesheim und der öffentlichen Verkehrsmittel SBB, BLT und BVB. Jede Nutzerin und jeder Nutzer ist für seinen persönlichen Account verantwortlich. Bewahren Sie die Zugangsdaten bitte sorgfältig auf! Neben dem Empfang steht für Sie ein PC mit Internetanschluss bereit. Für gespeicherte Daten übernimmt die Klinik keine Verantwortung. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie als Internetnutzer für die Einhaltung mdden Behörden Auskunft zu geben.

Im Interesse Ihrer Genesung besprechen Sie bei Bedarf bitte die Nutzung des Internets mit Ihrem Behandlungsteam.

Kerzen

Aus Brandschutzgründen ist das Anzünden von Kerzen in unserer Klinik untersagt.

Kulturelle Veranstaltungen

Es gibt regelmässig kulturelle Veranstaltungen in der Klinik Arlesheim. Diese sind extra für Patientinnen und Patienten ausgerichtet, Sie dürfen sie auch früher verlassen, wenn sie für Sie zu lang sein sollten. Aktuelle Programme hängen in der Klinik aus.

Post

Im Erdgeschoss Haus Wegman befindet sich im Klinik-
eingang neben dem Empfang ein Briefkasten, der täglich
(ausser Sonntag) geleert wird. Briefmarken, Couverts und
Postkarten sind dort am Empfang erhältlich.

Rauchen

Zum Rauchen steht ein Raucherzelt gegenüber vom statio-
nären Eingang zur Verfügung. Rauchen auf den Zimmer-
balkonen ist nicht gestattet.

Seelsorge

Selbstverständlich können unsere Patientinnen und Patien-
ten ihre Religion/Spiritualität auch während des Aufenthalts
pflegen. In Arlesheim gibt es sowohl eine katholische als
auch eine reformierte Kirche und in Basel einen Standort
der Christengemeinschaft. Sollten Sie eine neue religiöse
Anbindung suchen, empfehlen wir, diese erst im Anschluss
ans stationäre Setting zu etablieren.

Sinnesparcours

In unserem Parkgelände am Haus Wegman haben wir einen
Sinnesparcours errichtet. Er dient der Stärkung des Gleich-
gewichtssinnes und weckt die Sinneswahrnehmung. Die
Benutzung erfordert ein sicheres Geh- und Stehvermögen
und erfolgt auf eigene Gefahr.

Sozialdienst und Care Management

Wenn infolge Ihrer Krankheit persönliche, familiäre, beruf-
liche oder finanzielle Probleme oder Fragen auftauchen,
steht Ihnen unser Care Management/Sozialdienst nach
Rücksprache mit Ihrem Behandlungsteam zur Verfügung.

Telefon

Alle Zimmer sind mit einem Telefon ausgestattet. Sie können
jederzeit nach aussen telefonieren. Die Gebühren zuzüglich

einer Gesprächspauschale werden Ihnen auf der Klinikrechnung ausgewiesen. Ein öffentliches Kartentelefon befindet sich neben dem Empfang.

Bitte beachten Sie, dass der Apparat in Ihrem Zimmer jederzeit eingesteckt und funktionsfähig sein muss.

Die Klinik-Telefonzentrale erreichen Sie über Tel. 7111.

Türschliessung

Der stationäre Eingang wird um 21.30 Uhr geschlossen.

Verlassen des Klinikgeländes

Das Verlassen des Klinikgeländes ist nur in Rücksprache mit Ihrer/em behandelnden Ärztin/Arzt zulässig.

Wenn Sie für länger als eine halbe Stunde unterwegs sind (ausser für die Therapien), melden Sie sich bitte bei den Pflegenden ab.

Ausgang am Abend ist bis spätestens 21 Uhr. Die Rückkehr von einem eventuellen therapeutischen Belastungsurlaub ist spätestens um 20 Uhr. Aus versicherungstechnischen Gründen dürfen Sie während des Spitalaufenthaltes kein Auto lenken.

Wäsche

Bett- und Frotteewäsche finden Sie in einem Schrank auf der Station. Sollten Sie Hilfe beim Wechseln der Bettwäsche brauchen, wenden Sie sich bitte an die Pflegenden.

Für Ihre Privatwäsche stehen Ihnen bei Bedarf gegen Gebühr eine Waschmaschine (CHF 2.-) und ein Tumbler (CHF 2.-) zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an die Pflegenden.

Wertsachen

Für Wertsachen, die Sie in die Klinik mitnehmen möchten, steht Ihnen in Ihrem Zimmer ein kleiner Safe zur Verfügung. Die Klinik übernimmt keine Haftung.

Der Austritt

Zeitpunkt des Austritts

Das Austrittsdatum wird in Absprache mit dem Behandlungsteam festgelegt und erfolgt Mo/Di oder Mi. Für Allgemeinversicherte erfolgt der Austritt vormittags bis 10 Uhr, die Zimmer sollten jedoch bereits ab 8.30 Uhr geräumt sein.

Sollten Sie ein Arztzeugnis benötigen, so erhalten Sie dieses am Vorabend des Austritts.

Austrittsmedikamente

Ihre Ärztin/Ihr Arzt verordnet Ihnen in der Regel vor Ihrem Austritt Medikamente. Diese können Sie in der Apotheke gegen Barbezahlung, Rechnung oder direkt über Ihre Krankenkasse beziehen (bitte Krankenkassenkarte mitbringen).

Bezüglich der Einnahme der Medikamente erhalten Sie von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt eine Medikamentenliste.

Abmeldung

Bitte melden Sie sich bei Ihrem Austritt bei den Pflegenden ab. Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihre Wertsachen aus dem Safe Ihres Zimmers mitgenommen haben.

Bücher aus der Bibliothek

Denken Sie bitte daran, entlehene Bücher in die Bibliothek zurückzubringen.

Ihre Meinung interessiert uns

Wir sind bestrebt, die Qualität unserer Klinik laufend zu optimieren. Sie können uns dabei helfen. Während des Klinikaufenthaltes können Sie Anregungen oder Beanstandungen auf dem Rückmeldebogen vermerken, welches Sie in Ihrer Patientenmappe finden.

Bitte geben Sie das Couvert beim Empfang ab. So gelangt Ihre Rückmeldung direkt an unser Qualitätsmanagement.

**Wir freuen uns über Ihr Lob
und nehmen Ihre Kritik ernst.**

Die Mitarbeitenden der Klinik Arlesheim

Wichtige Kontakte

Notfall

+41 (0)61 705 77 77

Empfang

+41 (0)61 705 71 11
info@klinik-arlesheim.ch

Apotheke

+41 (0)61 705 76 04

Stationäre Aufnahme

+41 (0)61 705 72 07

Stationärer Aufenthalt

+41 (0)61 705 71 83

Café-Restaurant

+41 (0)61 705 76 25

Therapiesekretariat

+41 (0)61 705 72 70

Klinik Arlesheim AG

Pfeffingerweg 1
4144 Arlesheim

www.klinik-arlesheim.ch

www.quinte.ch



AnthroMed®
KLINIKNETZWERK

April 2022